



mediävistisches Forschung colloquium

Termine im Herbstsemester 2025

26. September, 15.15 Uhr, Lausanne (UNIL, Anthropole 4059)

Robert Gisselbaek (Genf): Ein notwendiges Übel. Die Umwertung des Unangemessenen in der ‚Crône‘.

Sarah Michlig und Michael Stolz (Bern): Workshop zu ‚Die Dichtungen der Staufer‘.

31. Oktober, 15.15 Uhr, Freiburg (UNIFR, Miséricorde, MIS 03 3013)

Denise Perroud (Freiburg): Bearbeitungstendenzen in ‚Der Heiligen Leben‘.

Diskussion der gemeinsamen Lektüre: Jan-Dirk Müller, ‚Der lebende Text und die Poetik der Oberfläche‘, in: Poetica 55 (2024), S. 183–221.

15. November, 09.00 Uhr, Freiburg (UNIFR, Miséricorde)

Oberseminar ‚Theorien mediävistischer Literaturwissenschaft‘ in Kooperation mit den Prof. Sarina Tschachtli (Uni Basel) und Prof. Mireille Schnyder (Uni Zürich).

11. Dezember, 18.15 Uhr, Bern (UNIBE, Aula, Raum 210)

Michael Stolz (Bern): ‚Die Zeit, die bleibt‘. Mediävistische Perspektiven.

Fortgeschrittene interessierte Studierende sind herzlich willkommen, sowohl am gesamten Forschung colloquium wie auch an den ausgewählten Terminen beider Veranstaltungsteile teilzunehmen!

Informationen zur Veranstaltung und persönliche Anmeldung:
Prof. Dr. Cornelia Herberichs (cornelia.herberichs@unifr.ch)



**UNIVERSITÉ
DE GENÈVE**

Unil

UNIL | Université de Lausanne

**UNI
FR**

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

u^b

**UNIVERSITÄT
BERN**